

**Genehmigtes Protokoll der
6. ord. Sitzung des Institutsrates des
Institutes für Chemie und Biochemie
am 23. 11. 2011**

Beginn: 14:05 Uhr

Ende: 15:50 Uhr

**Anwesend sind 11 stimmberechtigte Mitglieder/Stellvertreter
(Professoren)**

Abram, Risse, Paulus, Koxsch, Tzschucke, Rühl

(Wissenschaftliche Mitarbeiter)

Spandl, Flesch

(Sonstige Mitarbeiter/innen)

Langner

(Studierende)

Warzok, Niggemann

Nicht stimmberechtigte Stellvertreter:

Fürste

Gäste:

Frau Artelt (bis 15:30), Frau Müller, Frau Flender

Protokoll: L. Sires

Öffentlicher Teil

TOP 1 Das Protokoll der Sitzung vom 19.10.2011 wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die vorgelegte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Bericht des GD

- PD Dirk Andrae hat eine permanente Position in der AG Paulus angetreten und wird auf der nächsten FBR-Sitzung die Lehrbefugnis für die Fächer „Theoretische Chemie“ und „Physikalische Chemie“ beantragen
- Prof. Thiel (Schulpädagogik und Schulentwicklungsforschung) hat dem Dekanat des Fachbereichs einen einheitlichen Fragebogen zur Evaluierung von Lehrveranstaltungen aller Art und aller Fächer vorgestellt. Lehrende des Instituts für Chemie und Biochemie können sich bei Interesse an diesem Pilotprojekt der Lehrevaluierung mit ihren Lehrveranstaltungen beteiligen. Insgesamt wird aber auf die interne Lehrevaluierung des Instituts verwiesen. Einzelheiten sind in früheren IR-Sitzungen ausführlich diskutiert worden
- Die Körber-Stiftung hat den mit 30.000,- € dotierten „Deutschen Studienpreis“ für herausragende Dissertationen ausgeschrieben. Bewerbungsschluss 1. März 2012. Einzelheiten können beim GD erfragt werden.

TOP 4 Vorstellung der Module im geplanten Masterstudiengang Biochemie

Herr Fürste berichtet über den gegenwärtigen Stand der Arbeiten zur Entwicklung eines konsekutiven Masterstudiengangs Biochemie (vorläufiger Stand der Studien- und Prüfungsordnungen siehe Anlagen 1a und 1b). Er berichtet insbesondere über den geplanten Zuschnitt des Basismoduls, von dem noch

nicht klar ist, ob er semesterbegleitend oder als Blockkurs abgehalten werden soll, und über die Methodenmodule, die von den Hochschullehrern des Instituts angeboten werden sollen.

In der nachfolgenden Diskussion wird der thematisch und insbesondere personell enge Zuschnitt der Module kritisch hinterfragt, weil so u. U. nicht sichergestellt werden kann, dass alle Module hochschullehrerunabhängig regelmäßig angeboten werden können.

Die Einbeziehung eines Lehrangebots außeruniversitärer Einrichtungen (falls dies kapazitäts- und kostenneutral und rechtlich abgesichert möglich ist) als unregelmäßig angebotene Lehrveranstaltungen wird ausdrücklich begrüßt. Mit Blick darauf, dass die Grundlehre des gesamten Studienganges aber in der Studienordnung abgesichert werden muss, wird die geplante Teilnehmerbeschränkung (auf 8 bis 12 Teilnehmer) in den regelmäßig angebotenen Methodenmodulen als nicht akzeptabel angesehen.

Die Hochschullehrer der Biochemie werden gebeten, die angesprochenen Kritikpunkte bei der Überarbeitung ihres Entwurfs zu berücksichtigen und auf der nächsten IR-Sitzung über die Fortschritte in den Planungen, insbesondere über die bisher noch nicht genannten Methodenmodule zu berichten.

TOP 5 Vergabesatzung Chemie Master

Wegen Änderungen im Berliner Hochschulgesetz werden Anpassungen in der Vergabesatzung für den Masterstudiengang Chemie notwendig. Frau Müller stellt die geplanten Änderungen vor (siehe auch Anlage 2).

Der IR sieht bei den vorgeschlagenen Änderungsvorschlägen keine Probleme und beschließt, die Änderungsvorschläge an den zuständigen Prüfungsausschuss zur Prüfung zu verweisen. Bei einem positiven Votum des PA soll die Vorlage dann direkt vom FBR verabschiedet werden.

Abstimmung: einstimmig

TOP 6 Lehraufträge

Der GD berichtet über Anfragen durch ihn und die Fachbereichsverwaltung BCP an das Rechtsamt der FU und die Stabsstelle, um Rechtssicherheit bei der zukünftigen Erteilung von unbesoldeten Lehraufträgen nach § 120(4) BerlHG zu erhalten (Anlage 3).

Die Antworten lassen weiterhin rechtliche Probleme bei der Einbeziehung von unbesoldet Lehrenden erwarten. Er wird um Präzisierung insbesondere im Umgang mit Mitarbeitern der MPG, der Helmholtz- und Leibniz-Institute, die formal rechtlich nach Definition des Rechtsamts (siehe Anlage) nicht Beschäftigte des Öffentlichen Dienstes sind, gebeten.

TOP 7 Wahl eines Wiss. Mitarbeiter/ einer Wiss. Mitarbeiterin in den Prüfungsausschuss des Kombibachelorstudiengang Chemie

Frau Manja Erb wird als Nachfolgerin für die durch Ihren Ruf nach Aachen ausgeschiedene Frau Dr. Streller vorgeschlagen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 8 Verschiedenes

- Der GD erinnert an die gegenwärtig stattfindenden Wahlen zu den DFG-Fachkollegien und bittet um eine rege Teilnahme.
- Für den 21.05.2012 ist ein Festkolloquium aus Anlass des 65. Geburtstages von Herrn Prof. Manz geplant. Einzelheiten dazu können bei Frau Paulus erfragt werden.
- Dr. Lehmann wird gebeten, Vorschläge für eine diebstahlsichere Unterbringung von Garderobenschränken für die Praktika in der Takustr. 3 zu erarbeiten.

gez. U. Abram
(Geschäftsführender Direktor)

gez. L. Sires
(Protokoll)